

EINLADUNG

FORTBILDUNG „LESEBOTSCHAFTER*INNEN“

Türöffner*innen für lebendige Kontakte in der Nachbarschaft

Basisworkshop am 29. Juni 2022 (18:00 bis 21:00 Uhr) und 30. Juni 2022 (09:00 bis 16:00 Uhr), Tagungszentrum Vallendar, Berg Schönstatt 8, 56179 Vallendar

© Adobe Stock



Mit dem Fortbildungsprogramm, einem neuen Schwerpunkt in der Landesinitiative, sollen nachbarschaftliche Netzwerke in Rheinland-Pfalz kreative Impulse für neue Angebote vor Ort erhalten. Das Lesen bzw. das Buch dient als Türöffner, um neue Kontakte zu erschließen, der Einsamkeit Älterer entgegenzuwirken und

soziale Teilhabe zu erleben. Die Buchangebote richten sich an ältere und alte Menschen, die zu Hause oder in Senioreneinrichtungen leben.

Neben älteren Menschen vorzulesen, geht es auch um gemeinsames Lesen und den Austausch über Bücher und Geschichten in kleinen Gruppen, beispielsweise in Mehrgenerationenhäusern, Tagespflegen oder Büchereien. Die Angebote sollen auch unter Bedingungen der Corona-Pandemie stattfinden können. So werden digitale Angebote entwickelt, wie beispielsweise eine kleine Gruppe, deren Mitglieder per Videotelefonie miteinander verbunden sind oder per Messenger digitale Buchtipps untereinander austauschen.

Projekträgerin

Gefördert vom

Damit vielfältige Leseangebote vor Ort entstehen, gibt es ein Fortbildungsprogramm, das aus einem Basis- und einem Aufbauworkshop besteht. Es ist gedacht für

- Freiwillige, die sich gerne als Lesebotschafter engagieren möchten
- hauptamtliche Mitarbeiter*innen (Seniorenarbeit, Altenhilfe, Bibliotheken und Büchereien), die Lese- und Buchangebote initiieren möchten
- örtliche Tandems zwischen freiwillig Engagierten und hauptberuflichen Mitarbeiter*innen, die gemeinsam ein eigenes „Leseprojekt“ entwickeln möchten

Im Rahmen der Basis- Fortbildung (8 Std) stehen grundlegende Informationen im Mittelpunkt, wie ein Leseangebot vor Ort aufgebaut und umgesetzt werden kann:

- Lebenssituationen älterer Menschen
- Grundlagen zum Lesen und zu Leseangeboten
- innovative Beispiele aus der Praxis
- Lese- und Literaturtipps
- ein eigenes Leseangebot entwickeln (erste Schritte)
- Erfahrungsaustausch

Im Anschluss an die Fortbildung werden die Teilnehmer*innen weiter begleitet. Dafür richtet die Landesinitiative einen Onlineraum über die Plattform Moodle ein. Neben Informationen, Praxistipps und Erfahrungsaustausch bietet der Moodle-Raum den Teilnehmenden auch die Möglichkeit, sich miteinander zu vernetzen. Außerdem gibt es einen digitalen Erfahrungsaustausch sowie Aufbau-Fortbildungen.

Die Teilnahme an der Basis-Fortbildung ist kostenlos. Eine Übernachtung im Tagungszentrum Marienland in Vallendar ist möglich. Die Kosten für die Übernachtung (46 Euro inklusive Frühstück) sind selbst zu tragen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass maximal 20 Personen an der Qualifizierung teilnehmen können.

Anmeldungen sind bis zum 20. Mai 2022 möglich.

[Hier](#) geht's zum Anmeldeformular. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie neben dem Fortbildungsprogramm weitere Informationen rund um die Fortbildung.

Kontakt und Information

Bundesarbeitsgemeinschaft Senioren-
büros e.V. (BaS)
Noeggerathstr. 49
53111 Bonn

Regine Kriegler: 0228/614074
kriegler@seniorenbueros.org

Annette Scholl: 0228/18499575
scholl@seniorenbueros.org